

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 6,0Jx14H2 Typ W2-6014
 Hersteller Bay-Wheels GmbH

Auftraggeber Bay-Wheels GmbH
 Landzungenstraße 5
 68159 Mannheim

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad
 Modell W2
 Typ W2-6014
 Radgröße 6,0Jx14H2
 Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-ø (mm)	Einpress- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abrollumfang (mm)
X1	W2-6014 X1/N06 Ø63,4xØ58,1	4/98/58,1	37	580	1935

Kennzeichnungen

KBA-Nummer 46760
 Herstellerzeichen MAM
 Radtyp und Ausführung W2-6014 (s.o.)
 Radgröße 6,0Jx14H2
 Einpresstiefe ET (s.o.)
 Giessereikennzeichen Baoding (Firmenlogo)
 Herkunftsmerkmal -
 Herstelldatum Monat und Jahr

Befestigungsmittel

Nr.	Art der Befestigungsmittel	Bund	Anzugsmoment (Nm)	Schaftlänge (mm)
S01	Schraube M12x1,25	Kegel 60°	100	26
S02	Schraube M12x1,25	Kegel 60°	90	30

Prüfungen

Die Sonderradprüfungen wurden vom TÜV Pfalz Verkehrswesen GmbH (Gutachten Nr. 55111706) durchgeführt.

Entsprechend den Kriterien des VdTÜV Merkblattes 751 (in der jeweils gültigen Fassung) wurden an den im Verwendungsbereich aufgeführten Fahrzeugen Anbau-, Freigängigkeits- und Handlingsprüfungen durchgeführt.

Verwendungsbereich

Hersteller Alfa
 Fiat
 Lancia
 Seat

Spurverbreiterung innerhalb 2% / Fahrwerksfestigkeitsnachweis liegt vor

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Alfa 145/146 930 G731, e3*96/27*0029*..	66-95	175/65R14		A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A19 B02 B03 S02
	66-95	185/60R14		
Alfa 155 167 F737, /1 e3*95/54*0011*..	66-106	195/60R14		A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A19 B02 B03 F04 S02
	66-106	205/55R14		
	66-95	175/65R14	M+S R09	
	66-95	185/60R14		
Alfa 164 164 E897, /1, /2	105-109	185/70R14	116	A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A19 B02 B03 S02
	105-109	195/65R14	116	
Fiat Bravo/Brava 182 G983, e3*96/27*0019*..	55-83	165/65R14	R09	A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A19 B02 S02
	55-83	175/65R14		
	55-83	185/60R14		
	55-83	185/65R14	R09	
	55-83	195/55R14	A01 K46	
	55-83	205/55R14	A01 K42 K45 K46	
Fiat Croma 154 D972, /1, /2, /3	55-114	195/60R14	T86	A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A19 B02 B03 S02
	55-114	205/60R14	A01 K41 K42	
	55-88	175/70R14	R37 T84	
	55-88	185/65R14	T86	
	77-85	185/70R14	R09	
	77-85	195/65R14	R09	
Fiat Idea 350 e3*2001/116*0153*..	51-70	185/65R14		A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A19 B02 B03 S01
	51-70	195/60R14		
	51-70	195/65R14		
	51-70	205/55R14		
	51-70	205/60R14		
Fiat Marea 185 e3*93/81*0003*.. e3*95/54*0003*.. e3*96/79*0039*..	55-83	175/70R14	R37	A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A19 B02 B03 S02
	55-83	185/65R14		
	55-83	195/60R14		
Fiat Palio Weekend 178 e3*96/27*0033*.. e3*98/14*0033*..	44-76	175/65R14	R37 T82 T86	A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A19 B02 S02
	44-76	175/70R14	R09 T84 T88	
	44-76	185/60R14	T82 T86	
	44-76	195/55R14	T82	
	44-76	205/55R14	A01 K42 K49 K56 T85	
Fiat Panda 169 e3*2001/116/0151*..	40-55	165/65R14		A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A19 A58 B02 S01
	40-55	175/60R14		

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Fiat Punto 176 G488, e3*96/27*0022*..	40-43	165/65R14	R09	A02 A04 A05
	40-43	175/60R14	A01 G13	A08 A09 A12
	40-43	185/50R14	A01 K42 K46 K56	A14 A19 B02
	40-43	185/55R14	A01 G13 K42 K46 K56	B03 F01 F02
	40-65	185/60R14	A01 G01 K42 K46 K56 X10	S02
	44-65	165/65R14		
	44-65	175/60R14		
	44-65	185/55R14	A01 K42 K46 K56	
	96-98	165/65R14	A01 K42 K46 K56 M+S R09	
	96-98	185/55R14	A01 K42 K46 K56	
96-98	185/60R14	A01 G01 K42 K46 K56 X10		
Fiat Punto 176C G775	40-43	165/65R14	R09	A02 A04 A05
	40-43	175/60R14	A01 G13	A08 A09 A12
	40-43	185/50R14	A01 K42 K46 K56	A14 A19 B02
	40-43	185/55R14	A01 G13 K42 K46 K56	B03 F01 F02
	40-65	185/60R14	A01 G01 K42 K46 K56	S01
	44-65	165/65R14		
	44-65	175/60R14		
	44-65	185/55R14	A01 K42 K46 K56	
	96-98	165/65R14	A01 K42 K46 K56 M+S R09	
	96-98	185/55R14	A01 K42 K46 K56	
Fiat Punto 188 e3*98/14*0048*..	38-70	165/70R14	M12 R37	A02 A04 A05
	38-70	175/65R14	R37	A08 A09 A12 A14 A19 B02 B03 S02
Fiat Regata 138R D201/1, /2	43-74	165/65R14		A02 A04 A05
	43-74	185/60R14	A01 K42	A08 A09 A12 A14 A19 B02 S02
Fiat Ritmo 138A A887,/1,/2,/3,/4	40-77	165/65R14		A02 A04 A05
	40-77	185/60R14	A01 K42	A08 A09 A12 A14 A19 B02 S02
Fiat Tempra 159 F449, /1	51-83	165/65R14	R09	A02 A04 A05
	51-83	175/65R14		A08 A09 A12
	51-83	185/60R14		A14 A19 B02 B03 F04 S02
Fiat Tipo 160 E814, /1, /2, /3	41-100	165/65R14	R09	A02 A04 A05
	41-100	175/65R14		A08 A09 A12
	41-100	185/60R14		A14 A19 B02 B03 F04 S02
Fiat Uno 146A C946, /1, /2, /3, /4	32-55	185/50R14	K42 K46 K49 K50	A01 A02 A04 A05 A08 A09 A12 A14 A19 B02 F01 S02
Lancia Dedra 835 F303, /1, /2, e3*96/27*0020*..	55-96	175/65R14	R37	A02 A04 A05
	55-96	185/60R14		A08 A09 A12 A14 A19 B02 B03 F04 S02

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Lancia Delta 836 G489, e3*96/27*0021*..	51-83	175/65R14	R37	A02 A04 A05
	51-83	185/60R14		A08 A09 A12
	66 Diesel	185/65R14	R09	A14 A19 B02 B03 F04 S02
Lancia Musa 350 e3*2001/116*0153*..	51-70	185/65R14		A02 A04 A05
	51-70	195/60R14		A08 A09 A12
	51-70	195/65R14		A14 A19 B02
	51-70	205/55R14		B03 S01
	51-70	205/60R14		
Lancia Thema 834 D547, /1, /2, /3, /4, /5, /6	104-122	195/65R14	R09 R35	A02 A04 A05
	110-122	205/60R14	R35	A08 A09 A12
	66-104	175/70R14	R09	A14 A19 B02
	66-112	185/65R14	R35 R37 T86	B03 S02
	66-112	195/60R14	R35 T86	
	84,5-112	185/70R14	R09 R35	
Lancia Y 840 H262, e3*95/54*0004*..., e3*98/14*0004*..	40-63	165/65R14	R09	A02 A04 A05
	40-63	175/60R14	R37	A08 A09 A12
	40-63	175/65R14	R37	A14 A19 B02
	40-63	185/55R14	R37	S02
	40-63	185/60R14		
Lancia Ypsilon 843 e3*2001/116*0149*..	44-70	185/65R14	A11	A02 A04 A05
	44-70	195/60R14	A12	A08 A09 A14
	44-70	205/55R14	A12	A19 B02 B03 S01
Seat Ibiza 021A D743 ab NT VI, /1	29-76	165/65R14	K49	A01 A02 A04
	29-76	175/65R14	K41 K42 K49 K50 R09	A05 A08 A09
	29-76	185/60R14	K41 K42 K44 K49 K50	A12 A14 A19 B02 B03 S02
Seat Malaga 023A D912,/1	42-74	165/65R14	K41 K42 K49	A01 A02 A04
	42-74	185/60R14	K41 K42 K49	A05 A08 A09
	42-74	205/55R14	K41 K42 K44 K49	A12 A14 A19 B02 B03 S02

Auflagen und Hinweise

116 Das Sonderrad (gepr. Radlast) ist in Verbindung mit dieser Reifengröße nur zulässig bis zu einer zul. Achslast von 1160 kg.

A01 Der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeugs ist durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Kraftfahrzeugsachverständigen oder einen Angestellten nach Nummer 4 der Anlage VIIIb zur StVZO auf einem Nachweis entsprechend dem im Beispielkatalog zum §19 StVZO veröffentlichten Muster bescheinigen zu lassen.

A02 Wird eine in diesem Gutachten aufgeführte Reifengröße verwendet, die nicht bereits in den Fahrzeugpapieren genannt ist, so sind die Angaben über die Reifengröße in den Fahrzeugpapieren durch die Zulassungsstelle berichtigen zu lassen.

Diese Berichtigung ist dann nicht erforderlich, wenn die ABE des Sonderrades eine Freistellung von der Pflicht zur Berichtigung der Fahrzeugpapiere enthält.

A04 Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche und Tragfähigkeiten der zu verwendenden Reifen, mit Ausnahme der M+S-Profile, sind den Fahrzeugpapieren zu entnehmen. Ferner sind nur Reifen eines Reifenherstellers und achsweise eines Profiltyps zulässig. Bei Verwendung unterschiedlicher Profiltypen auf Vorder- und Hinterachse ist die Eignung für das jeweilige Fahrzeug durch den Reifen- oder Fahrzeughersteller zu bestätigen.

A05 Das Fahrwerk und die Bremsaggregate müssen, mit Ausnahme der in der entsprechenden Auflage aufgeführten Umrüstmaßnahmen, dem Serienstand entsprechen. Die Zulässigkeit weiterer Veränderungen ist gesondert zu beurteilen.

A08 Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Es müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugen mit Allradantrieb darf nur ein Ersatzrad mit gleicher Reifengröße bzw. gleichem Abrollumfang verwendet werden.

A09 Die Bezieher der Sonderräder sind darauf hinzuweisen, daß der vom Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck zu beachten ist.

A11 Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten an den laut Betriebsanleitung dafür vorgesehenen Achsen verwendet werden.

A12 Die Verwendung von Schneeketten ist nicht zulässig.

A14 Zum Auswuchten der Sonderräder dürfen an der Felgenaußenseite nur Klebengewichte unterhalb der Felgenschulter angebracht werden.

A19 Es sind nur schlauchlose Reifen und Gummiventile oder Metallschraubventile mit Befestigung von außen, die weitgehend den Normen DIN, E.T.R.T.O oder der Tire and Rim entsprechen zulässig. Das Ventil darf nicht über den Felgenrand hinausragen.

A58 Rad-Reifen-Kombination(en) nicht zulässig an Fahrzeugen mit Allradantrieb.

B02 Vor Montage der Sonderräder sind eventuell vorhandene Zentrierstifte, Befestigungsschrauben oder Sicherungsringe an den Anschlußflanschen des Fahrzeugs zu entfernen.

B03 Die Sonderräder sind nicht zulässig an Fahrzeugen, die ausschließlich mit größeren und/oder breiteren Serienrädern (mit Ausnahme von Felgen für M+S-Bereifung) ausgerüstet sind.

F01 Die Sonderräder sind nur zulässig an Fahrzeugen mit Stabilisator an Achse 1.

F02 Die Sonderräder sind nur zulässig an Fahrzeugen mit Stabilisator an Achse 2.

F04 Serienmäßig verwendete Distanzscheiben sind vor Anbau der Sonderräder zu entfernen.

G01 Es ist der Nachweis zu erbringen, daß die Anzeige des Geschwindigkeitsmessers und Wegstreckenzählers innerhalb der gesetzlich erlaubten Toleranzen (Paragraph 57 StVZO) liegt. Wird die Anzeige angeglichen, sind die in den Fahrzeugpapieren eingetragenen Rad-Reifenkombinationen auf Zulässigkeit zu überprüfen.

G13 Bei Fahrzeugausführungen, die serienmäßig ausschließlich mit 13 Zoll Bereifung ausgerüstet sind, ist der Nachweis zu erbringen, daß die Anzeige des Geschwindigkeitsmessers und des Wegstreckenzählers innerhalb der gesetzlich erlaubten Toleranzen (§ 57 StVZO) liegt. Sofern die Anzeige angeglichen werden muß, kann diese Rad-Reifen-Kombination nicht als wahlweise Ausrüstung in die Fahrzeugpapiere eingetragen werden.

K41 An Achse 1 ist durch Nacharbeiten der Radhausausschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K42 An Achse 2 ist durch Nacharbeiten der Radhausausschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K44 An Achse 2 ist durch Aufweiten der Kotflügel bzw. inneren Seitenteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K45 An Achse 1 ist durch Nacharbeiten der Radhausinnenkotflügel, Kunststoffeinsätze bzw. deren Befestigungsteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen. Ein evtl. vorhandener Spritzschutz für den Ansaugweg des Luftfilters muß erhalten bleiben.

K46 An Achse 2 ist durch Nacharbeiten der Radhausinnenkotflügel, Kunststoffeinsätze bzw. deren Befestigungsteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K49 Eine vorschriftsmäßige Radabdeckung an Achse 1 ist durch Anbau von Teilen oder sonstige geeignete Maßnahmen herzustellen.

K50 Eine vorschriftsmäßige Radabdeckung an Achse 2 ist durch Anbau von Teilen oder sonstige geeignete Maßnahmen herzustellen.

K56 Durch Nacharbeit der Heckschürze am Übergang zum Radhausausschnitt ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

M+S Diese Reifengröße ist nur zulässig als M+S-Bereifung.

M12 Folgende Reifen wurden geprüft:

Hersteller	Sommerprofiltyp(en) bzw. Geschw.Kat.	Winterprofiltyp(en) bzw. Geschw.Kat.
Avon	CR322	--
Continental	ContiEcoContact 3	--
Dunlop	SP10A, SP30	SP Winter Sport M3
Firestone	F590FS	--
Michelin	Energy E3A, -XT1, -MXT, MXL, MXT, MXV	X M+S 100, -Alpin
Pirelli	P2000, P3000E	--
Yokohama	S306	--

Es können auch andere Reifen der Reifengröße 165/70R14 verwendet werden, die gemäß Bestätigung des Reifenherstellers auf 6 J x 14 H2 montierbar sind.

R09 Diese Reifengröße ist nur zulässig, wenn sie bereits als Serienbereifung in den Fahrzeugpapieren eingetragen ist.

R35 Sofern bei dieser Reifengröße Reifenfabrikatsbindungen aufgeführt sind, sollten die vom Fahrzeughersteller empfohlenen Reifen verwendet werden.

R37 Diese Reifengröße ist nicht zulässig an Fahrzeugausführungen, die serienmäßig ausschließlich mit größerer und/oder breiterer Bereifung ausgerüstet sind.

S01 Zur Befestigung der Sonderräder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S01 (siehe Seite 1) verwendet werden.

S02 Zur Befestigung der Sonderräder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S02 (siehe Seite 1) verwendet werden.

T82 Reifen (LI 82) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 950 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

T84 Reifen (LI 84) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1000 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

T85 Reifen (LI 85) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1030 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

T86 Reifen (LI 86) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1060 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

T88 Reifen (LI 88) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1120 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

X10 Diese Reifengröße ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen, die serienmäßig auch mit der Reifengröße 165/70R13 bzw. 165/65 R14 ausgerüstet sind.

Hinweise zum Sonderrad

entfällt

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder unter Beachtung der Auflagen und Hinweise zu verwenden.

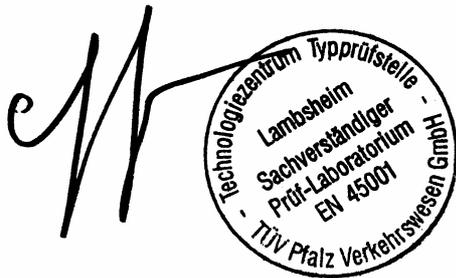
Die in diesem Gutachten aufgeführten Fahrzeugtypen entsprechen auch nach der Umrüstung den heute gültigen Vorschriften der StVZO. Das Gutachten verliert seine Gültigkeit, wenn sich entsprechende Bauvorschriften der StVZO ändern oder an den Kraftfahrzeugen Änderungen eintreten, die die Begutachtungspunkte beeinflussen.

Das Gutachten umfaßt Blatt 1 bis 8 und gilt für Sonderräder ab Herstellungsdatum August 2006.

Der Nachweis eines QM Systems gemäß Anlage XIX zu §19 StVZO liegt vor.

Prüflaboratorium Technologiezentrum Typprüfstelle der TÜV Pfalz Verkehrswesen GmbH akkreditiert von der Akkreditierungsstelle des Kraftfahrt-Bundesamtes. Bundesrepublik Deutschland unter der DAR-Registrier-Nr.: KBA-P 00008-95

Lambsheim, 2.November 2006



Tufan

00100465.DOC